



Jahresbericht 2021 des Vereins AktivNetz 55+

Geschätzte Mitglieder

Das Jahr 2021 war erfreulicherweise für den Verein AktivNetz 55+ ein Aufschwungjahr. Der vor allem coronabedingte Rückgang der Dienstleistungen im Jahre 2020 konnte deutlich wettgemacht werden durch eine Erhöhung von 157 auf 214 Einsatzstunden (+ 36 Prozent). Dies ist angesichts der weiterhin herrschenden Pandemiesituation eine sehr ermutigende Entwicklung.

Die verschobene Generalversammlung fand am 23. September im Ref. Kirchgemeindehaus in Pfäffikon statt. In der anschliessenden öffentlichen Veranstaltung referierte Prof. Dr. Christine Brombach über das Thema „Gesunde Ernährung im Alter“. Sie griff in ihrem Vortrag spezifisch das Thema „Essen, Gesundheit im höheren Lebensalter“ auf, weil es viele Zusammenhänge zwischen individuellem Essverhalten und Wohlbefinden gibt und über die Ernährungsweise sehr viel Einfluss auf die eigene Gesundheit genommen werden kann. An den Vortrag schloss sich eine offene und rege genutzte Fragerunde rund um das Thema «Essen und Ernährung» an.

Der Vereinsvorstand setzte sich weiterhin aus Karl Gruber als Präsident, Pius Amstutz als Aktuar, Esther Meierhofer als Vizepräsidentin, Valerian Walser als Kassier und Katharina Schöning zusammen. Der Vorstand traf sich während des Berichtsjahres zu vier Sitzungen und erledigte dabei die laufenden Geschäfte. Auf der Vermittlungsstelle trat per Ende April Susy Oswald nach rund 12-jähriger, sehr verdienstvoller Tätigkeit zurück. Sie konnte auf Anfang Mai durch Maria Giannoccolo ersetzt werden.

Das Projekt GeneriKla (Generationen im Klassenzimmer) steht ab zweitem Halbjahr 2021 im 16. Schuljahr. Nachdem coronabedingt schon im Vorjahr einige Senioren*innen zurückgetreten sind, stehen jetzt noch sechs Seniorinnen als Klassenhilfen im Einsatz.

Im finanziellen Bereich konnte die Jahresrechnung dank des umsichtigen Ausgabenverhaltens der Kontakt- und Vermittlungsstelle und des Vorstandes sowie des erfreulichen Unterstützungsbeitrags der Politischen Gemeinde (Fr. 1'000.-) ausgeglichen gestaltet werden.

Herzlich danken möchte ich zum Schluss allen Vorstandsmitgliedern sowie insbesondere den Mitarbeiterinnen der Kontakt- und Vermittlungsstelle, Susy Oswald, Maria Giannaoccolo und Paola Amstutz. Dank verdienen aber auch die Anbieter*innen der Dienstleistungen und nicht zuletzt alle 195 Vereinsmitglieder, welche durch ihren Jahresbeitrag und ihr Vertrauen die Arbeit des Vereins erst möglich machen.

19. Januar 2022

Für den Vereinsvorstand:

Karl Gruber, Präsident